

## Affiliationen

### Dr. med. Sandra Apono, MHBA, B.A.

Lehrstuhl für Medizindidaktik, Techn. Universität München

### Robert Gosenheimer

Leitender Arzt der Palliativstation KH St. Marienwörth, Bad Kreuznach und des SAPV-Team, Rheinhessen-Nahe

### Jörg Hildebrandt

Palliative Care Fachkraft, Abt. für Palliativmedizin, Universitätsmedizin Mainz

### Dr. med. Anne Hopprich

Oberärztin an der Klinik und Poliklinik für Radioonkologie und Strahlentherapie, Universitätsmedizin Mainz

### Prof. Dr. phil. Elisabeth Jünemann

Theologin und Sozialethikerin, Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen

### Prof. Dr. med. Thomas Kindler

Leiter des Universitären Centrums für Tumorerkrankungen (UCT)

### Dr. med. Petra Kutscheid

Leitung Ethik Dernbacher Gruppe Katharina Kasper  
Stv. Vorstand Ethikkomitee Alexianer GmbH Münster,  
Medizinethikerin, Palliativmedizinerin

### Irmgard Layes

Leitende Ärztin der Abteilung für Palliativmedizin,  
Katholisches Klinikum Koblenz-Montabaur und Marienhof, Koblenz

### Anna Louen

Sozialdienst und Stellvert. Hospizleitung Hospiz im Ahrthal gGmbH, Bad Neuenahr-Ahrweiler

### Dr. med. Maria Mouratidou MA MSC

Chefärztin für den Bereich Psychosomatik und  
Psychotherapie, Systemos Klinik Wald-Michelbach

### Tanja Vogt

Palliative Care Fachkraft, Lehrerin für Pflege am Bildungscampus Koblenz

### Prof. Dr. med. Martin Weber

Vorsitzender der IGP (Rheinland-Pfalz)

### Prof. Dr. phil. Eduard Zwierlein

Emeritierter Professor für Philosophie an der Universität Koblenz

### Zielgruppe

Zielgruppe des Symposiums sind alle in der Betreuung unheilbar kranker Menschen tätigen Berufsgruppen. Die Veranstaltung ist von der Akademie für ärztliche Fortbildung in Rheinland-Pfalz und von der Registrierungsstelle für beruflich Pflegende mit 4 Fortbildungspunkten und weiteren 2 Fortbildungspunkten für den Besuch eines Workshops zertifiziert.

### Teilnahmegebühr

- IGP Mitglieder sind von der Teilnahmegebühr für das Symposium befreit.
- Die Teilnahmegebühr beträgt für
- Ärztinnen/Ärzte: 30 Euro
- Mitglieder anderer Berufsgruppen: 15 Euro
- Für die Workshops wird für alle eine zusätzliche Teilnahmegebühr von 15 Euro erhoben (inkl. kleinem Imbiß)

### Wichtig

Da die Plätze für die Workshops sowie für das Hauptprogramm begrenzt sind, ist eine frühzeitige Anmeldung erforderlich. Die Bestätigung für die Teilnahme am Symposium umfasst nicht automatisch die Zusage für die Teilnahme an einem der Workshops. Nach erfolgreicher Anmeldung fällt bei einer Nichtteilnahme ab dem 15. Kalendertag vor Beginn des Symposiums die volle Teilnahmegebühr (Hauptprogramm und/oder Workshop) als Stornierungskosten an.

### Anmeldung per E-Mail

Isabell Witt | Interdisziplinäre Abteilung für Palliativmedizin  
E-Mail: [palliativ-symposium@unimedizin-mainz.de](mailto:palliativ-symposium@unimedizin-mainz.de)  
Bankverbindung zur Überweisung der Teilnahmegebühr:  
Sparkasse Neuwied  
DE 81 5745 0120 0000 1187 29  
Kontoinhaber: IGP Rheinland-Pfalz

### Mitgliedschaft in der IGP

Nähere Informationen und Mitgliedsantrag über die Homepage der IGP:  
[www.igpweb.org/die-igp/mitgliedschaft/](http://www.igpweb.org/die-igp/mitgliedschaft/)



## 5. Mainzer Palliative Care Symposium



**Freitag, 24. Mai 2024**

**14:45 bis 19:00 Uhr**

**Workshops von 12:00 bis 13:45 Uhr**

Tagungszentrum Erbacher Hof  
Greibenstraße 24-26  
55116 Mainz

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen!

Sehr herzlich laden wir Sie zum 5. Mainzer Palliative Care Symposium ein, wie in den Vorjahren gemeinsam gestaltet und organisiert durch die Interdisziplinäre Gesellschaft für Palliativmedizin (Rheinland-Pfalz) und die Interdisziplinäre Abteilung für Palliativmedizin an der Universitätsmedizin Mainz.

Unserem interdisziplinären Selbstverständnis entsprechend haben wir auch in diesem Jahr für die Workshops und das Hauptprogramm Themen ausgewählt, die das weite Feld der Palliative Care in ihren unterschiedlichen Dimensionen abbilden und Vertreter:innen aller Professionen ansprechen sollen. Dabei reicht der Spannungsbogen von der Symptomkontrolle, der Zusammenarbeit im Team, der Selbstreflexion und ethischen Themen bis hin zu „Zuversicht und Sinn-Sehnsucht“, die wir alle in diesen schwierigen Zeiten so dringend benötigen! Sehr bewusst haben wir dieses Mal auch die Pausenzeiten verlängert, um Gelegenheit für den informellen Austausch, das Wiedersehen und das Kennenlernen zu bieten.

**Sie sind herzlich eingeladen - wir freuen uns auf Sie!**

Prof. Dr. Martin Weber  
Vorsitzender der  
Interdisziplinären  
Gesellschaft für Palliativmedizin  
(Rheinland-Pfalz)

Dr. Ulrike Reinholz  
Kommiss. Leitung der  
Interdisziplinären  
Abteilung für  
Palliativmedizin an der  
Universitätsmedizin Mainz

## 5. Mainzer Palliative Care Symposium

### Workshops (12:00 bis 13:45 Uhr)

---

**Perspektivwechsel – kann sich das Bewusstsein eigener Verwundbarkeit positiv auf unsere helfende Tätigkeit auswirken?**

Leitung: Sandra Apondo

**Zusammenarbeit im Team – Chancen und Probleme**

Leitung: Anna Louen, Tanja Vogt

**Problemfälle in der Tumorschmerztherapie**

Leitung: Robert Gosenheimer

**Seltene Symptome in der Palliativmedizin: Schluckauf, Schwitzen, Juckreiz und Co.**

Leitung: Anne Hopprich

**Wenn Palliativpatienten sich den Tod wünschen ...**

Leitung: Elisabeth Jünemann, Irmgard Layes

### Veranstaltungsort

---

**Tagungszentrum Erbacher Hof**

Grebenstraße 24-26

55116 Mainz

### Parken

---

In der Tiefgarage des Erbacher Hofes steht nur eine sehr begrenzte Zahl von Parkplätzen zur Verfügung. Weitere Parkmöglichkeiten finden Sie in den umliegenden Parkhäusern.

Freitag, 24. Mai 2024

### Hauptprogramm (14:45 bis 19:00 Uhr)

---

**14:45 Uhr Begrüßung**  
Thomas Kindler  
Martin Weber

**15:00 Uhr Übelkeit und Erbrechen: Medikamentöse und Nicht-Medikamentöse Behandlungsstrategien**  
Jörg Hildebrandt und  
Martin Weber

**15:45 Uhr Gesundheitliche Versorgungsplanung am Lebensende (GVP) - in der Pflegeeinrichtung, Eingliederungshilfe auch zuletzt individuell und palliativ versorgt!**  
Petra Kutscheid

**16:30 Uhr Pause**

**17:15 Uhr Gelingende Beziehungsgestaltung bei Menschen mit Persönlichkeitsstörungen? Auch im palliativmedizinischen Kontext möglich!**  
Maria Mouratidou

**18:00 Uhr Zuversicht und Sinn-Sehnsucht**  
Eduard Zwierlein

**18:45 Uhr Schlusswort**  
Martin Weber